

GESAMTVERZEICHNIS: SCHREIBEN UND SPRECHEN

Monographien

«Architektur ist die Kunst, gut zu bauen». Charles Augustin D'Avilers *Cours d'architecture qui comprend les Ordres de Vignole*, Zürich/Berlin 1997.

Die Stadt Paris und das Wohnhaus: zum «Bâtiment Particulier» in der französischen Architekturtheorie von 1600–1750, Weimar 1994.

Beiträge in Sammelbänden

Ganz klar. Für Britta. Klappe die Fünfte, in: (Hg.) Britta Hansen, *GANZ KLAR. Plastische Szenerien des Alltags*, Eine Ausstellung in der Galerie Bunker – D 9.11.2023-20.12.2023, Kiel 2024

Eine gar nicht so (un)mögliche (Liebes)Geschichte zwischen einem coolen Sessel und einer wilden Garderobe, in: Christian Bändle, Anette Gigon, Bruno Maurer, Laurent Stalder, (Hg.), *Mittsommer, Arthur Rüegg zum Achtzigsten*, Zürich 2024, S. 20-24.

Hundstage. Ein Brief an Matthias, in: Hans Georg Keitel, Franziska Wilcken, *im Freien. Architektur historische Horizonte der Moderne und Nachmoderne Festschrift für Matthias Schirren*, Berlin 2023, S. 113-119.

Metamorphosen. Nabel. Eine Arabeske für Uschi Koch und ihren Vater Kurt Koch, in: *Uschi Koch / Kurt Koch Liebe zur lebendigen Form*, erschienen in der Reihe *Ars Borealis*, 42, eine Publikation der Sparkassenstiftung Kiel, 2023

Vier Treppen, in: Martin Bösch (Hg.), *Heinrich Tessenow Annäherungen und ikonische Projekte*, Zürich, 2023, S. 308-311.

Let's talk about Love, Baby. Tektonik und soziales Leben – Über Fassaden als Orte von Zuneigung und Sensibilität, in: Lando Rossmailer, Karin Ohashi, (Hg.), *Feine Fassaden Tektonik Schweizer Stadthäuser*, Luzern, 2022, S. 9-13.

«Wir haben ja sonst keine Berge.» Über Landschaft und Bild-Hauerei. Oder: über Alles, das Ganze und die Details. Auf jeden Fall für Ben, in: *Ben 7rock Art*, Katalog zur gleichnamigen Ausstellung im Künstlermuseum Heikendorf, (Hg.), Heikendorf 2021, S. 119-132.

Über das leichte Drehen des Kopfes bei gleichzeitiger Wendung des Oberkörpers in die entgegengesetzte Richtung. Eine Arabeske erzählt von dem Mädchen mit dem Perlohrring und La belle Ferronière sowie Betty. Aufgezeichnet von Bettina Köhler (About the slight turning of the head with the simultaneous twisting of the upper body in the opposite direction. An arabesque told by The Girl with a Pearl Earring and la Belle Ferronière as well as Betty. Recorded by Bettina Köhler), in: Priska Morger (creative director), et. al. (editors), *Doing Fashion Paper 7*, FHNW/ Academy of Arts / Institute of Fashion Design, 2020, S. 444-450.

On the audacity of fashion in an age of globalization, in: Regine Halter, Catherine Walthard, (Hg.), *Cultural Spaces and Design, Prospects of Design Education*, , Basel, Frankfurt a. M., 2019, S. 48-61.

Civilité et Société. Der Fall Paris, in: *Kommunale Selbstinszenierung Städtische Konstellationen zwischen Mittelalter und Neuzeit*, Martina Stercken, Christian Hesse (Hg.), Zürich 2018, S. 355-367.

«lust voor het herte, playsier der ooghen, cieraigie in onse kamers en huysen», Trix und Robert Haussmann arbeiten mit Stoff, in: Gabriela Güntert, Bruno Maurer, Arthur Rüegg (Hg.), *Trix + Robert Haussmann Kultur der Formgebung*, Zürich 2017, S. 143-153.

Aus den Tiefen der Mauern. Die Aromen der Modernität im Interieur, in: Matthias Wagner, Martin Hegel (Hg.), *Für den tieferen Sinn – Duft als Medium in Kunst, Design und Kommunikation*, Wiesbaden, Wiesbaden 2016, S. 154-159.

Mode als Zeitmaschine. Kultur des Risikos oder marodes Produktionssystem? Ein imaginäres Gespräch zwischen Elena Esposito und Li Edelkoort, in: Heini Bader, Olaf Knellesen, Tamara Lewin, Angelika Oberhauser, Husam Suliman (Hg.), *Mode und Moden*, Zürich 2016, S. 34-43.

Spiegelungen Verkörperungen: Mode und Zeitgeist 1914-2014, in: *Die Geschichte der Zukunft 1914-201. Die Variation der Moderne*, werkbund akademiereihe 16, (Leitung Wolfgang Meisenheimer), Deutscher Werkbund NW e.V./ Oberhausen 2015, S. 122-137.

Stadthaus, in: *Enzyklopädie zum gestalteten Raum im Spannungsfeld zwischen Stadt und Landschaft*, Vittorio Magnago Lampugnani, Konstanze Sylva Domhardt Rainer Schützeichel (Hg.), Zürich 2014, S. 414-427.

Trost, Nostalgie, pragmatische Technik? Komfort im Ferienhaus, in: *Architektur der Sehnsucht, 20 Schweizer Ferienhäuser aus dem 20. Jahrhundert*, Reto Gadola (Hg.), Zürich 2013, S. 59-65.

Interieurs: Repräsentation versus informeller Habitus? Oder: die Uschi und der Eames, in: *Lehre und Typus Beispiele, Texte und Übungen zum Wohnen in der Stadt, Vier Semester der Gastprofessur Claus an der ETH Zürich*, (F. Claus, M. Altiok, B. Boucsein, A. Humpert (Hg.)), Borsdorf, 2011, S. 67-69.

The Power of Copying + (Studying) Fashion-Design, in: *Power of Copying 2010. International Contemporary Design from Selected Art Academies*, curated by Qin Jian, produced by Xuzhou Museum of Art, Xuzhou 2010, S. 32-35.

(mit Matthias Georg), Herausfordernde Zusammenarbeiten. Bedeutung und Beitrag der Firma Abraham zur Entwicklung der Mode, in: *Soie Pirate, Geschichte der Firma Abraham*, (Schweizer Nationalmuseum, (Hg.)), Zürich 2010, S. 177-189.

(mit Matthias Georg), Gepäck Im Transit, in: *Global Design, Internationale Perspektiven und individuelle Konzepte*, (Museum für Gestaltung Zürich, Angeli Sachs (Hg.)), Baden 2010, S. 68-69.

Das japanische Maiensäss. Lux Guyer, die Reform und die Atmosphäre(n), in: *Lux Guyer <(1894-1955)> Architektin*, (Sylvia Claus, Dorothee Huber, Beate Schnitter (Hg.)), Zürich 2009, S. 25-41.

Einladung zum Gehen. Einladung zum Sehen. Einladung zur Imagination, in: *Porsche Museum. Delugan Meissl Associated Architects, HG Merz*, Wien, New York 2009, S. 57-63.

Zeltzimmer. Das zauberhafte «Bild vom ganzen Raume», in: *Das schräge Dach, ein Architekturhandbuch*, (Barbara Burren, Martin Tschanz, Christa Vogt (Hg.)), ZHAW Zentrum Konstruktives Entwerfen, Sulgen Zürich 2008, S. 160-169.

Utopie. An einem anderen Ort Wohnen, in: *Familien alles bleibt wie es nie war*, (Katalog zur Ausstellung im Schweizerischen Landesmuseum Zürich, 16. Mai - 14. September 2008. Konzept: Ellen Bryner), Zürich 2008, S. 90-94.

Hülle, in: *Von der Stadt zum Haus. Eine Entwurfslehre* (Dietmar Eberle, Pia Simmendinger (Hg.)), ETH Zürich, Zürich 2007, S. 136-145.

Mode entwerfen. Methoden, Strategien, Praktiken, Begriffe, (Text entwickelt im Dialog mit Matthias Georg), in: *Kurt 4* (Alois Martin Müller (Hg.)), Jahrbuch der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel, Basel/Boston/Berlin 2007, S. 34-55.

Designed merely to amuse, in: *Kurt 3* (Alois Martin Müller (Hg.)), Jahrbuch der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel, Basel/Boston/Berlin 2006, S. 42-43.

Innen-Aussen-Innen – «Jardins des Modes», in: *Stadtlandschaften, Schweizer Gartenkunst im Zeitalter der Industrialisierung* (Julia Burbulla, Susanne Karn, Gabi Lerch (Hg.)), Zürich 2006, S. 124-131.

Villa Mooser-Nef. Raumkunst, Reform, Moderne, in: Villa Mooser-Nef (Silvio Schmed (Hg.)), Zürich 2006, S. 18-27. Kunst, Design Innovation. Wohin? Aber auch Woher? In: *Kurt 2* (Alois Martin Müller (Hg.)), Jahrbuch der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel, Basel/Boston/Berlin 2005, S. 12-15.

Die Mode. Wohin? Interview mit Matthias Georg und Pia Herrman in: *Kurt 2* (Alois Martin Müller (Hg.)), Jahrbuch der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel, Basel/Boston/Berlin 2005, S. 168-173.

Osmosen: Kleidung Mode das Neue. Osmosen: Kleidung Mode das Neue, in: *Kurt 1*, (Alois Martin Müller (Hg.)), Jahrbuch der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel, Basel/Boston/ Berlin 2004, S. 66-69.

Forschung! Angewandte! Versuch einer Annäherung, in: *Kurt*, (Alois Martin Müller (Hg.)), Jahrbuch der Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel, Basel/Boston/Berlin 2004, S. 80-83.

Alle Sinne in Bewegung: Zum Beginn einer Diskussion über Körper und Raum in der Architektur, in: *Jahrbuch, Licht und Architektur, Architektur und Wahrnehmung* (Ingeborg Flagge (Hg.)), Publikation des Symposiums, Frankfurt am Main 2002), Darmstadt 2003, S. 20- 27.

1870-1900. Zwischen Industrie und Handwerk. Das Interieur, in: *Schweizer Möbel und Interieurs im 20. Jahrhundert* (Arthur Rüegg, (Hg.) in Zusammenarbeit mit der Designsammlung des Museums für Gestaltung in Zürich, der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK und der ETH Zürich), Basel/Boston/Berlin 2002, S. 33-61.

Flüchtig glanzvoll: Raum, Enfilade und Gesellschaft des französischen «Rokoko» im Spiegelbild, in: *Georges-Bloch-Jahrbuch, Kunsthistorisches Institut, Universität Zürich*, 8.2001(2003), S. 171–185.

Zeitschriftenbeiträge

Tagträumen im Park, Stadtpark in Heidelberg von Robin Winogron und Studio Vulkan, in: *werk, bauen + wohnen, Freiräume*, 6/2024, S. 14-19.

Liebe du Arsch. Ein Versuch über Architektur und Müll, auf: *Daidalos, (Online) Magazin für Architektur, Kunst & Kultur*, November 2022

Nähe und Distanz, in: *Du, Schweizer Zeitschrift für Kultur*, Themenheft Stadtplanung Keine Siedlungen sondern Quartiere, 904, Dezember, 2020, S. 58-63.

Warum man sagt, das Haus habe eine Haut, in: *Solaris #03*, Heftreihe vom Hochparterre für Solararchitektur, Juni 2019, S. 8-10.

Opulenz der Bescheidenheit, Tendenzen der Mode der Gegenwart, in: *der architekt*, 1/2018, S. 39-44.

Gemeinsam mit Sylvia Claus, Parity?- Mütter und Väter fördern. Ein Dialog, in: *Architektur, die [fem.], Baukultur ist auch weiblich!* Sonderheft zu archithese 2, 2016, Bildungslandschaften, S. 11-15.

Das Interieur und das schwierige Selbstverständliche, in: *Z Magazin / NZZ*, Mai 2016, S. 29.

Vom rosaroten Panther und weissen Pfirsichen, Ein Interview, in: *Trans*, Publikationsreihe des Fachvereins der Studierenden am Departement Architektur der ETH Zürich, Themenheft Lust, Nr. 26, Februar 2015, S. 34-39.

Architektur für den Körper, in: *Swisspearl Architecture # 21*, Januar 2015, Themenheft Massgeschneidert, S. 44-47. (englische Übersetzung, *Architecture for the Body*, in: *Swisspearl Architecture # 21*, Januar 2015, Custom Made, S. 44-47.)

»Es gibt eine Überzeugungskraft des Duftes ...« Zur synästhetischen Kraft des Geruchsinnens, oder: die Aromen der Modernität im Interieur, in: *Wolkenkuckucksheim, Internationale Zeitschrift zur Theorie der Architektur*, S. 143–153. Auch im Druck erschienen: *Wolkenkuckucksheim, Internationale Zeitschrift zur Theorie der Architektur*, 18. Jg. / Heft 31 /2013, S. 143-153.

„Wie wäre es“, in: *Neue Keramik*, 4. 2013, S. 50-51 (Artikel zur Ausstellung: Was geht? Zu Keramik von Britta Hansen und Eva Koj im Museum Kellinghusen, Juni – September 2013)

Holz. Hölzern. Städtisch. Wohnen. Urban. Elegant Über die Verwendung von Holz in modernen Innenräumen, in: *werk, bauen + wohnen, Holz als Kleid*, 9, 2012, S. 4-11.

Wohnen im Denkmal? Oder: Häuser als Wartungsinseln, in: *NIKE-Bulletin*, 3/2012, Aspekte, S. 12-15.

„Design hat heute einen viel zu grossen Einfluss auf Architektur ...“, in: MODULOR, 7, 2010, S. 28-34.

Jalousie. Schauen, Verbergen, Beschatten, Belüften, in: ARCH+, Sonderheft: Schwellenatlas, 191/192, 2009, S. 64-68.

Übergang: geschenkt. GA 2000 im Uno Hauptgebäude in New York, in: *werk, bauen + wohnen*, 6, 2007, S. 16-21.

Design in den 50er Jahren. Cool. Traditionell. Abstrakt, in: *Heimatschutz*, 3, 2007, S. 16-17.

Untragbar. Mode als Skulptur? Barbara Graf. Zum Beispiel. Die anatomischen Gewänder. In: *Frauen Kunst Wissenschaft*, 40, 2005, S. 58-64.

Zur Inszenierung von Komfort: der Kamin der Villa Schönberg in Zürich, in: *Kunst + Architektur in der Schweiz*, 2, 2004, S. 20-26.

Licht im Haus: Phöbus Apollon! Selene! Kerze! Glüh-Birne! Neon-Röhren!, in: *werk, bauen + wohnen*, 12, 2004, S. 39-44.

Die Erfindung des Boudoir im achtzehnten Jahrhundert: Ein neuer Ort für anbetungswürdige Geschöpfe? in: *Zeitschrift für Schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte*, 61, 2004, 4, S. 227-236.

Nichts als Illusion? Die Tröstungen des modernen Komfort, in: *werk, bauen + wohnen*, 3, 2003, S. 4-9.

(mit Isabelle Rucki) Atelierhäuser im 19. Jahrhundert: von der Künstlervilla zum funktionalen Schuppen, in: *Kunst + Architektur in der Schweiz*, 3, 2002, S. 6-16.

Kühlender Schatten sublime Schauer. Wege zum Unterirdischen. Rückblick von Boullée aus, in: *werk, bauen + wohnen*, 1/2, 2002, S. 30-35.

Phantom Glashaus: das «Un-Private» als zeitgemässe städtische Lebensform – ein widersprüchliches Verlangen, in: *werk, bauen + wohnen*, 10, 2002, S. 20-25.

Architektur-Geschichte und Wahrnehmung: von Distanz und Nähe, in: *hintergrund* (Hg. Architekturzentrum Wien), 14, März 2002, S. 5-20.

Essay, Themen zeitgenössischer Architekturdebatten (XII): Atmosphäre, in: *db, deutsche bauzeitung*, Juli 2002, S. 25-27.

Kurzer Versuch über Kleider an Leuten auf der Strasse, in: *Topos, European Landscape Magazine*, 41, 2002, S. 51-56.

Zu den Buchillustrationen von Hans Pluquet, in: Reiner Meyer (Hrsg.), *Hans Pluquet 1903- 1981*, Bremen 2001, S. 117-125.

Mathematik im Dienste der «Commodität»: Zu einer Streitschrift von Leonhard Christoph Sturm, in: *Scholion*, Bulletin 0/2001 der Stiftung Bibliothek Werner Oechslin, S. 67–75.

Nocturne im Raum: Eileen Grays Appartement für Madame Mathieu-Lévy, Paris, 1919–1924, in: *archithese*, 3, 2001, S. 22–27.

«All white and gold and mirrors». Lichträume oder vom Licht in der Wand zum Licht im Raum, in: *Kunst + Architektur in der Schweiz*, 1, 2000, S. 43–51.

Quadrat und Kreis und Bio Pod, in: *Trans*, studentische Publikation an der Architekturabteilung der ETH Zürich: *Architektura*, 6, 2000, S. 52–57.

Konvention: Starre Haltung oder Halt für Körper und Psyche? Konzeptionen von Konvention in der Architektur, in: *archithese*, 1, 1998, S. 4–9.

Architekturgeschichte als Geschichte der Raumwahrnehmung (Architecture History as the History of Spatial Experience), in: *Daidalos*, 67, 1998, S. 36–43.

«La petite Maison» Oder: Wer verführt hier eigentlich wen? in: *Trans*, studentische Publikation an der Architekturabteilung der ETH Zürich: *Architektura*, 3, 1998, S. 14–19.

Zum Ornament in älteren Architekturbüchern, Oder: Kann «durch der Seulen Höhe dero Chur. Fürstliche Dignität gar füglich verstanden werden»? in: *Kunst + Architektur in der Schweiz*, 3/4, 1998, S. 6–14.

Regelgerecht projiziert oder malerisch angelegt? Schatten in der Architekturillustration, in: *archithese*, 1, 1997, S. 12–18.

Prospero ist müde? Polemisches Plädoyer für eine städtische Institution und ihren Ort, in: *Trans*, studentische Publikation an der Architekturabteilung der ETH Zürich: *Architektura*, 1, 1997, S. 22–25.

«Commodité» und Glück? in: *Der Architekt*, 8, 1997, S. 474–478.

«look how it's growing»: Ein Blick zurück auf Sigfried Giedions «Space Time and Architecture» im Zeitalter von «self generating architecture», in: *Der Architekt*, 3, 1996, S. 161–163.

Loft Living oder «Domesticating the dangerous», in: *archithese*, 4, 1996, S. 46–53.

«Le Miroir d'eau»: Architekturspiegel oder Lichtspiegel?, in: *Licht und Architektur*, 10, 1995, S. 60–65.
Von Vitruv bis heute: Eine verbindliche Sprache für Architektur? in: *Der Architekt*, 4, 1994, S. 208–211.

Herausgeforderte Sinne: Farben und Innendekoration in Le Camus de Mézières' «Le Génie de l'Architecture», in: *archithese*, 6, 1994, S. 14–19.

Höflich freigespielte Räume, in: *werk, bauen + wohnen*, 3, März 1992, S. 44–48. Einführungstext, in: *Ausstellungskatalog Britta Hansen, Glückliche Tage*, Ausstellung Lauenburger Künstlerhaus, Juli 1992.

Einführungstext, in: *Werkkatalog Ben Siebenrock (Werke 1974–1991)*, Kiel 1991.

Zeichnungen von Hans Pluquet zu Gogol und Dostojewski, in: *Illustration*, 63, Heft 3, 1985, S. 100–103.

Sprechen

Ganz klar. Für Britta. Klappe die Fünfte, Rede zur Eröffnung der Ausstellung *GANZ KLAR. Plastische Szenerien des Alltags* im Bunker D, Kiel, 9. November 2023

Metamorphosen. Nabel. Eine Arabeske für Uschi Koch und ihren Vater Kurt Koch, Rede zur Eröffnung der Ausstellung, „Liebe zur lebendigen Form“ mit Werken von U. und K. Koch, aus Anlass der Verleihung des 69. Kunstpreises des BBK Schleswig-Holstein an U.Koch, Kiel, September 2023.

„Liebe Macht Pracht Mord, Keramische Objekte Britta Hansen“ Rede zur Einführung in die Ausstellung von Britta Hansen, Schloß Reinbek, 29. Januar 2023

Prolog mit Mondaufzug, Rede aus Anlass der Verleihung des 68. Kunstpreises des BBK Schleswig-Holstein an Nana Schulz, Kiel 22. August 2022

Eine gar nicht so (un)mögliche (Liebes)Geschichte zwischen einem coolen Sessel und einer wilden Garderobe aufgezeichnet von Bettina Köhler. Für Arthur Rüegg zum 80. Geburtstag, Zürich, Museum für Gestaltung, 22. Juni 2022

Ja zu Kunst und Streben, Nein zu Kohl und Gloriole. Ein Märchen von einem kunstreichen Kollektiv. Rede zur Einführung in die Ausstellung der Künstlergruppe „Kunst und Streben“, Atelierhaus im Anscharpark, Kiel, 17. Juni 2022

Ornamente am Rande des Nervenzusammenbruchs. Für Sabine von Bettina, Vortrag zum Kolloquium anlässlich der Verabschiedung der Direktorin des Kunstgewerbemuseums der Staatlichen Museen zu Berlin, Prof. Dr. Sabine Thümmler am 25. Mai 2022

Ein Versuch über Raum als „absolute Metapher“. Vortrag, Konferenz, Nutzen und Nachteil der Theorie für die Architektur, TU Cottbus, 20. Mai 2022

Eröffnungsvortrag für die Ausstellung *Ben 7Rock Art* im Künstlermuseum Heikendorf am 18. September 2021

Krefeld «Die Schönheit jener fernen Stadt», Vortrag (online), für den Krefelder Kunstverein, 1. Juli 2021

Kitchen Story #1«Fondue Chinoise » Bettina Köhler bei Lando Rossmailer in Ennenda, live aus der heimischen Küche. Eine Veranstaltungsreihe des Institutes für Architektur an der Hochschule Luzern, Technik und Architektur, 25. März 2021

Hummerschwanz und Hüftpolster: Mode in Zeiten des Aufbruchs, Beitrag/ Interview. AutorIn: Noëmi Gradwohl, Moderation: Norbert Bischofberger, Redaktion: Raphael Zehnder. Kontext, Radio SRF Kultur, Sendung November 2019

Mimesis and Metaphor, The Role of Fabric in Architecture, Interior and Clothing in Orient and Okzident, Vortrag im Rahmen des Austausch Projektes, *Towards design commons between Uzbekistan and Switzerland* zwischen dem Department of Fashion Design at the National Institute of Fine Arts and Design, Tashkent, Usbekistan und dem Institut Mode-Design an der Hochschule für Gestaltung und Kunst, Basel, FHNW, Schweiz. Tashkent, Oktober 2018

A bigger Splash. Die nackte Wahrheit über Sport und Nachhaltigkeit? Tagung *Kontext*, eine Veranstaltungsreihe von SwissTextiles, Zürich, September 2018

Stoffe und Stoffmetaphern in der Architektur von Okzident und Orient, Vortragsreihe im Wahlfach „*Exempla*“ *Stoff und Stoffwechsel – Semper Revisited*“, WS 2017/18, GTA, Geschichte und Theorie der Architektur, Fachbereich Architektur, TU Kaiserslautern, Januar 2018

Opulenz der Bescheidenheit, Tendenzen der Mode, der Gegenwart, 22. Berliner Gespräch, *Das rechte Maß Bedarf, Bedürfnis und die Architektur der Gegenwart*, BDA, Berlin, Dezember 2017

Risiko Romantik Oder Wer hat Angst vor Schönheit Differenz und Wandel (Denkanstoss), Tagung *Kontext*, eine Veranstaltungsreihe von SwissTextiles, Zürich, September 2017

Die Aromen der Modernität im Interieur, Vortragsreihe *DUFTE ! Der Geruch der Architektur*, schauraumb, Basel, November 2016

Mode in Renaissance und Barock, Vortrag im Rahmen des Semester Seminars, *Barock nach Aufgaben*, geleitet von Dr. Sylvia Claus, MAS - Master of Advanced Studies in Geschichte und Theorie der Architektur, Institut gta, ETH Zürich, Zürich, April 2016

Hülle und Hüllen in Mode und Architektur: zwischen Konzept und sinnlicher Erscheinung, Vortrag und Gastkritik im Rahmen eines Workshops zur Hülle, Bachelor-Studium Architektur, Entwurf und Konstruktion, Prof. Axel Humpert und Prof. Tim Seidel, Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik, FHNW, März 2016

Civilité et Société. Der Fall Paris. Tagung *Kommunale Selbstinszenierung* der Commission Internationale pour l'histoire des Villes, des Schweizerischen Arbeitskreises für Stadtgeschichte und des NCCR 'Mediality. Historical Perspectives', Universität Zürich, September 2015

Ein imaginäres Gespräch zwischen Elena Esposito und Li Edelkoort. Tagung *Mode und Moden*, Psychoanalytisches Seminar Zürich, Im Rahmen von *The Missing Link*, Zürich 20. + 21. November 2015

Powerdressing – Die neue Weiblichkeit auf der Teppich-Etage, Beitrag/Interview. Radio SRF2 Kultur, Sendung November 2014

Plädoyer für Romantik. Funken-Schlag und eine „Verhakung ohnegleichen“. Skulptur - Landschaft – Natur. Im Rahmen einer Veranstaltungsreihe im Steinpark Warder, im Skulpturen Park mit Werken von Ben Siebenrock, ein Projekt der Firma Peter Glindemann, Schleswig- Holstein, Juli 2014

Spiegelungen. Verkörperungen. Mode. Zeitgeist. 1914-2014. Tagung Werkbund Akademie, *Die Geschichte der Zukunft- 1914-2014. Die Variation der Moderne*, Kleve, Schloss Gnadenenthal, Juni 2014

„*Inside the Bubble*“: Von Melvin Sokolskys Modeaufnahmen für *Harper's Bazar* 1963 bis zu Werner Sobeks R129. Tagung *Raumkleider | dressed for architecture*, ETH Zürich, Juni 2014

„Eingefädelt“ - von Geheimnis, Schweigen und Einsamkeit, Offenheit, Gespräch und Gesellschaft. Eröffnungsvortrag zur Ausstellung *„Eingefädelt“ eine deutsch-norwegische Begegnung*, Landeshaus Kiel 25.2-23.3.2014, Februar 2014

Gesundheit und gemeinnütziger Wohnungsbau? Paradigmen und ihr Wandel in sozialgeschichtlicher Perspektive. 4. Fachtagung des gemeinnützigen Wohnungsbaus, Stadt Zürich, Amt für Hochbauten, November 2013

Was geht? Keramik von Britta Hansen und Eva Koj. Eröffnungsvortrag zur Ausstellung im städtischen Museum Kellinghusen, Schleswig-Holstein, Juni 2013

»Enfin, c'est la mode«! Tatsächlich? Sibylle und ihre Kleider. Im Rahmen der Vortragsreihe zur Ausstellung: »*Varietas. Neues aus den Museen*«, *Bildnisse der Sibylle von Cleve*, Klassik Stiftung Weimar, Weimarer Schloss, November 2012

Fashioning Sustainability, Blick zurück auf einen Vortrag /Workshop in Tashkent, October 2011. Im Rahmen einer Vortragsreihe zum Projekt UPSTREAM. PROSPECTS THROUGH DESIGN, Institut Hyperwek, FHNW; HGK Basel, im Museum der Kulturen, Basel, September 2012

Inspiration? Dial a muse? Von schwierigen Anfängen und noblen Konzepten. Die fünfte Reihe der BHSF Werkstattgespräche, "Ghostbusters", BHSF Architekten, Zürich, September 2012

Von der verwerflichen Kopie zur originellen Variante. Nachahmung in der Mode. Tagung, *Lob der Kopie - Zur Kulturgeschichte des Kopierens*, im L'Arc Romainmôtier, August 2012

«Eyes Wide Shut» Eine andere Geschichte von Baukultur, Sinnlichkeit und Romantik. Tagung *CUREMhorizonte «Romantik – Baustein einer neuen Baukultur»*, Institut für Banking und Finance der Universität Zürich, Universität Zürich, Mai 2012

Auf dem Weg zum Mixtum Compositum. Bürgerliche Frauen- und Männermode in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Im Rahmen der Ausstellung, "*Meet the Browns*", Museum Langmatt, Baden (AG), Mai 2012

Beitrag zu: Wie die Raumfahrt die Mode beeinflusste. Wissenschaft DRS 2, Konzeption und Moderation Katharina Bochsler, 1.10. 2011

The Power of Copying & Fashion Design. About fashion-dummies, the body and clothes. Open Talks » DMY 2011 · International Design Festival Berlin · 1 - 05 June 2011

Dienerchaftskorridore im französischen Hotel des 17. Und 18. Jahrhunderts. »Dienstbarkeitsarchitekturen« *Vom Service-Korridor zur Ambient Intelligence*, Tagung an der Bauhaus-Universität Weimar, 26.–28. Mai 2011

Architektur und Zelt. Das Zeltzimmer von Schinkel bis Toyo Ito. *ArchiTextile The Textile Medium in Architecture, Past to Present*, International Conference, ETH Swiss Federal Institute of Technology Zurich / UZH University of Zurich, Mai 2011

Posture, movement and fashion: evolving physiognomies. *Actualité de la recherche*, Université de Genève, unité d'histoire de l'art, MA d'histoire de l'art, Dezember 2010

Neverending Story: Kunst und Modedesign. «*Kunst und Technik*», Rotary Club Programm, Herbst 2010, Baden, Museum Villa Langmatt, November 2010

Die zwei Körper der Mode. In der Reihe ‚*Modetheorie*‘, veranstaltet vom Studiengang Style & Design an der Zürcher Hochschule der Künste, Juni 2010

Wem gehört die Zukunft? Fragen zur sogenannten "Globalisierung" - zu Inspirationen – Autorschaft - Kopie und weiteren Kalamitäten. *Back to the Future*, die vierte Reihe der BHSF Werkstattgespräche, BHSF Architekten, Zürich, September 2010

The Power of Copying + (Studying) Fashion-Design. Symposium zur Ausstellung: *Power of Copying. International Contemporary Design Selected from Art Academies*, Kurator: Qin Jian. China, Xuzhou Museum of Art, Mai 2010

Descriptions d'un appartement à travers ses images dans les médias. L'Exemple de l'Appartement de Madame Mathieu Levy à Paris par Eileen Gray. Séminaire conçue par Evelyne Volpe, : *Décrire l'espace habité: traces, documents, témoignages ... Pour une lecture anthropologique de la ville*. Ecole Nationale Supérieure d'Architecture de Versailles. Versailles, Dezember 2009

Schön? Schön! Vortragsreihe *Grundbegriffe*, Lehrstuhl Geschichte und Theorie der Architektur, Technische Universität Dortmund, Dezember 2009

‚Scheinziele‘. Mut, Hoffnung und Co. im Entwurf. Im Rahmen von: HOPE, die dritte Reihe der BHSF Werkstattgespräche, BHSF Architekten, Zürich, September 2009

Das Interieur als repräsentatives Futteral. Interieur und Repräsentation, eine Zeitreise. Internationales Symposium und Tapetenwettbewerb *Corporate Identity aufs Tapet gebracht*, veranstaltet vom Tapetenforum, Museum für Gestaltung Zürich, Juni 2009

Vom Dandy ! ... über das Atelier ! ... Zum Camp ! ... Zum Verschwinden des Dandy? MAS - Master of Advanced Studies in Architektur - Geschichte und Theorie der Architektur, Institut gta, ETH Zürich, Zürich, Mai 2009

«Es ist nicht im Geringsten widersinnig zu sagen, dass eine Kultur an wirklichem und greifbarem Fortschritt scheitern kann» (Huizinga). Zum steigenden Anspruch an die Wohnwerte von Denkmälern. Tagung *Denkmale unter Druck. Auswirkungen des politischen und ökonomischen Strukturwandels*, (ICOMOS + NIKE) Thun, Oktober 2008

„Besonders der Mantel ist wie ein Haus, in dem man sich frei bewegt.“ Kolloquium *Körperfigurationen*, Schweizerische Gesellschaft für Semiotik, Zürich, April 2007

Ein neues Schulhaus in Andeer. Eröffnung der Schulhaus-Erweiterung in Andeer von Joos & Mathys Architekten Zürich, Andeer, September 2005

Leibkleider. Zu den Arbeiten von Barbara Graf. *Ausstellung* Barbara Graf "anatomische gewänder", Villa am Aabach, Uster, März 2005

Das Boudoir. Endlich ein Frauen-Zimmer für anbetungswürdige Geschöpfe? Tagung, Schweizerischer Arbeitskreis für Stadtgeschichte und Landesmuseum Zürich, *Spiegelungen des Sakralen im Profanen. Bürgerliches Wohnen vom fünfzehnten bis zum neunzehnten Jahrhundert*, Zürich, November 2003

Voyage autour du Salon ... von langen Enfiladen, geschlossenen Türen und weiten Hallen. Entwurfskurs von Prof. Ueli Zbinden, TU München, München, Juli 2003

Zur Inszenierung des Komfort. Kamin und Badezimmer der Villa Schönberg in Zürich. Symposium *Das bürgerliche Wohninterieur im 19. Jahrhundert – Architektur, Ausstattung, Möblierung*, Bern, Juni 2003

Das Geschenk der Schweiz an die UNO. Zur Ausstellung im Architekturforum Zürich mit Wettbewerbsbeiträgen zur Neugestaltung eines Raumes im Uno-Hauptgebäude in New York als Geschenk der Schweiz an die Uno anlässlich ihres Beitritts. Architekturforum, Zürich, Mai 2003

Festvortrag zur Verleihung des Architekturdiplooms an der ETH Zürich. ETH, Zürich, Januar 2003

Alle Sinne in Bewegung. Zum Beginn einer Diskussion über Körper und Raum in der Architektur. Symposium *Architektur + Wahrnehmung*, Deutsches Architektur Museum DAM, Frankfurt am Main, November 2002

Was war, was ist, was sein könnte. Überlegungen zum «unprivaten» Wohnen. Veranstaltungsreihe und Ausstellung *Stand der Dinge. Neuestes Wohnen in Zürich*, Hochbaudepartement der Stadt Zürich und ETH Zürich, Professur Eberle, Zürich, Februar 2002

«A Strategy of tears, shreds and offsets». Über das Embryologic House, den Bio-Pod und ... Ekel. Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel, Ringveranstaltung der Abteilung für Bildende Kunst, Basel, Dezember 2001

Architektur - Geschichte und Wahrnehmung: von Distanz und Nähe. 9. Wiener Architektur- Kongress *Sturm der Ruhe – What is Architecture*, Architekturzentrum Wien, November 2001

Eröffnungsvortrag der Ausstellung *Verlängerung* von Carlos Matter und Lisa Enderli, Fabrik Rapperswil, November 2001

Gastreferentin bei Prof. Hans Kollhoff, zum Thema «Körper oder Leib der Architektur?»
3. internationales Architekturkolloquium *Global City versus local Identity*, Pontresina, September 2000

Ornamente und ihre symbolische und rhetorische Bedeutung. Vortrag im Rahmen einer Weiterbildung für Mittel- und Oberstufenlehrer, Müstair, August 2000

Vorlesungsreihe zum «Bildraum» an der Universität St. Gallen im Rahmen des öffentlichen Vorlesungsprogramms SS 2000

Licht-Bilder Spiegel-Bilder. Abundanter Glanz in endlosen Enfiladen des Innen und Aussen oder Selbstvergewisserung? (veränderte Fassung des französischen Referates). Kolloquium *Architektur und Bild in der Neuzeit*, Universität Stuttgart, Institut für Kunstgeschichte und Institut für Architekturgeschichte, Stuttgart, November 1999

Zwischen Empirie und Regel: die Bequemlichkeit: Zur Übertragung des «Cours d'Architecture» von Charles Augustin D'Aviler durch Leonhard Christoph Sturm. Kolloquium *Leonhard Christoph Sturm und die Architekturtheorie um 1700*, veranstaltet von: Herzog August Bibliothek, Wolfenbüttel, März 1999

Reflet fidèle ou lustre éclatant? Le miroir dans l'architecture intérieure «rococo». Où: qu'est-ce que c'est la description d'un lieu? Ringvorlesung, *Description des Lieux*, Ecole d'Architecture de Versailles, Februar 1999

Pracht sucht Symmetrie, Bequemlichkeit sucht Asymmetrie. Plinius' Villen rekonstruiert. Symposium, International Society for the Classical Tradition, Universität Tübingen, Juli/August 1998

Bildräume. Eröffnung des Ateliers für Carlos Matter (Architektin Clea Gross) in Verduno, Piemont, August 1997

Wohnen gestern, heute, morgen. Festvortrag zum 100jährigen Bestehen der Wohnstätte Krefeld, Krefeld, Mai 1997

Anhalten, Hinsehen, Musse. Einführung in die Ausstellung mit Arbeiten auf Papier, Fotoinstallationen und Metallbildern von Kathrin Büchler anlässlich der Vernissage im Zentralsekretariat der SP Schweiz, Bern, Dezember 1995

Einführung in die Ausstellung mit Keramikwandobjekten von Britta Hansen anlässlich der Vernissage am 27.9.1994 im Zentralsekretariat der SP Schweiz in Bern

Le bâtiment particulier dans la théorie architecturale en France, dix-septième et dix-huitième siècle. Post-Diplôme *Les Metiers de l'Histoire de l'Architecture*, Ecole d'Architecture de Grenoble, April 1995

Architektur und Mathematik. Zur Bedeutung und Rezeption des goldenen Schnittes in Architekturtheorie- und Praxis. Weiterbildungsveranstaltung *Fibonacci-Zahlen und Goldener Schnitt in Natur und Kultur*, für Mathematik-, Biologie- und Kunsterziehungslehrer/innen der Mittel- und Oberstufe, Davos, Oktober 1993

Beraten

Konferenz Innenraumgestaltung im Auftrag von Boesch Architekten GmbH, Zürich, für ZOD Universität Zürich, Botanischer Garten, Zollikerstrasse 137, ehemalige Villa Rainhof, Planerauswahl im selektiven Verfahren. Mitarbeit an der Eingabe zum Planerauswahlverfahren. 2006-2008

Koreferat Innenraumgestaltung im Auftrag von Studio di Architettura Milano, Prof. Dr. Ing. Vittorio Magnano Lampugnani. Basel, Novartis Campus, Gebäude WSJ-154, Restaurant. 2005-2007

Kunsthistorische und stadtbaugeschichtliche Beratung im Auftrag von Christoph Mathys und Mireille Blatter (Dipl. Arch, ETH/SIA) für den Wettbewerb der Stadt Zürich zur Umgestaltung des Limmatquai. Mitarbeit an der Formulierung der Wettbewerbseingabe. Zürich 1997

Rezensionen

Gabriele Mentges, Lola Shamukhitdinova (Hg.) unter Mitarbeit von Svenja Adelt & Claire Wenngren, *Modernity of Tradition. Uzbek Textile Culture Today*, New York, Münster, Waxmann, 2013, in: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde, 2015, S. 300-302.

Matthias Schirren (Hg., Kommentar): «Bruno Taut, Alpine Architektur», München Prestel Verlag 2004, in: *werk, bauen + wohnen*, 7/8, 2005, Forum.

Bernhard Schütz, «Die kirchliche Barockarchitektur in Bayern und Oberschwaben 1580–1780», München: Hirmer Verlag 2000, in: *KUNSTFORM* (Rezensionsjournal zur Kunstgeschichte im Internet), 2 (2001), Nr. 3.

Ausstellung «Dialog im Dunkel eine Ausstellung über das Sehen», Museum für Gestaltung in Zürich 1998, in: *Der Architekt*, 4, 1998, S. 190.

(mit Andreas Denk) «Das Buch. Der Raum hat keinen Rand: Drei Bücher zum Werk des Architekten Herman Sörgel (1885–1952)», in: *Der Architekt*, 12, 1998, S. 650.

Alison und Peter Smithson, «Italienische Gedanken Beobachtungen und Reflexionen zur Architektur», Hrsg. von Herman Koch und Karl Unglaub, Verlag Vieweg, Braunschweig 1996, in: *Der Architekt*, 11, 1997, S. 652.

Robert W. Berger, «A Royal Passion. Louis XIV as Patron of Architecture», Cambridge University Press, Cambridge 1994, in: *International Journal of the Classical Tradition*, Summer 1995, S. 140–143.

Ausstellung «Carlos Matter, Apotheke XI», Zürich, Galerie Brigitte Weiss, in: *Kunst-Bulletin*, 5, 1995, S. 51–53.

Konzipieren

Spiegelungen des Sakralen im Profanen: bürgerliches städtisches Wohnen. Mit Dr. Martina Wehrli- Johns Historikerin Zürich, durchgeführt in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Arbeitskreis für Stadtgeschichte und dem Landesmuseum Zürich. November 2003

Das Wohninterieur im 19. Jahrhundert. Architektur, Ausstattung, Möblierung. Tagung der Vereinigung der Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker in der Schweiz (VKKS) und der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte (GSK). Mit: Dr. Isabelle Rucki GSK; Franziska Kaiser VKKS/GSK; Prof. Dr. Oskar Bättschmann Universität Bern. Juni 2003

Sonstiges

‚Eingefädelt‘ von Geheimnis, Schweigen und Einsamkeit, Offenheit, Gespräch und Gesellschaft, Text zum Katalog der Ausstellung ‚Eingefädelt‘ eine deutsch-norwegische Begegnung, Landeshaus Kiel 25.2-23.3.2014

Jury-Mitglied zur Kunstausstellung: ‚Eingefädelt‘ - eine deutsch-norwegische Begegnung (26. Februar 2014 - 23. März 2014 im Landeshaus Kiel) Kiel, Juni 2013

Portrait und Interview zu Stil-Fragen im Stil Magazin der NZZ, Sonntag, 23. Dezember 2012

Jury-Mitglied: Der beste Umbau Ausschreibung Architekturpreis 2012, ausgelobt von: UMBAUEN + RENOVIEREN. Jurierung November 2011

2-tägiger Workshop mit praktischen Übungen zu Mode und Nachhaltigkeit. Vortrag *Fashion – Sustainability - Green Fashion Only a Fairy Tale?* Beitrag zur: *Summer school 2, On teaching methods: Green Design*. Auf Einladung der Technischen Universität Dortmund im Rahmen des Projektes: *Modernität der Tradition. Das textile Erbe Usbekistans als kulturelle und ökonomische Ressource*“ Tashkent, Oktober 2011